

MONTAGEANLEITUNG

Doppelstabmattenzaun aufbauen

Für Doppelstabmatten 6/5/6, 8/6/8 und 5/4/5, Komplettssets und
Schmuckzaun-Elemente mit Zaunpfosten 60 × 40 mm

Zaunhöhen 83–203 cm

Pfosten zum Einbetonieren

Abdeckleiste oder Edelstahl-Plättchen



Ein Doppelstabmattenzaun lässt sich mit etwas Planung gut in Eigenleistung aufbauen. Der wichtigste Teil ist die Vorbereitung: Wenn Flucht, Pfostenabstand und Höhe stimmen, sitzen die Matten später ohne Nacharbeit. Rechnen Sie mit zwei Arbeitstagen zu zweit – einem für die Fundamente und einem für die Matten, nachdem der Beton ausgehärtet ist.

- | | |
|---|---|
| 01 Vor dem Start | 02 Zaunverlauf festlegen |
| 03 Pfosten einbetonieren | 04 Matten montieren |
| 05 Ecken, Gefälle und Anschlüsse | 06 Aufdübeln statt einbetonieren |
| 07 Hilfe & passende Produkte | |

01 Vor dem Start

Prüfen Sie vor dem ersten Spatenstich, ob die Lieferung vollständig ist, und klären Sie die zulässige Zaunhöhe an der Grundstücksgrenze bei Ihrer Gemeinde. Leitungen im Boden (Strom, Wasser, Gas) müssen vor dem Graben bekannt sein.

Zaunhöhe	Pfostenlänge	Im Fundament	Befestigungspunkte
83 cm	1300 mm	47 cm	3
103 cm	1500 mm	47 cm	4
123 cm	1700 mm*	47 cm	4
143 cm	2000 mm	57 cm	5
163 cm	2200 mm	57 cm	5
183 cm	2400 mm	57 cm	6
203 cm	2600 mm	57 cm	6

* Eckpfosten 60 × 60 mm sind bei 123 cm Zaunhöhe 1800 mm lang. Die Pfostenlänge ist auf die Zaunhöhe abgestimmt – wählen Sie im Shop immer die Zaunhöhe, dann passen Bohrbild und Matte zusammen.

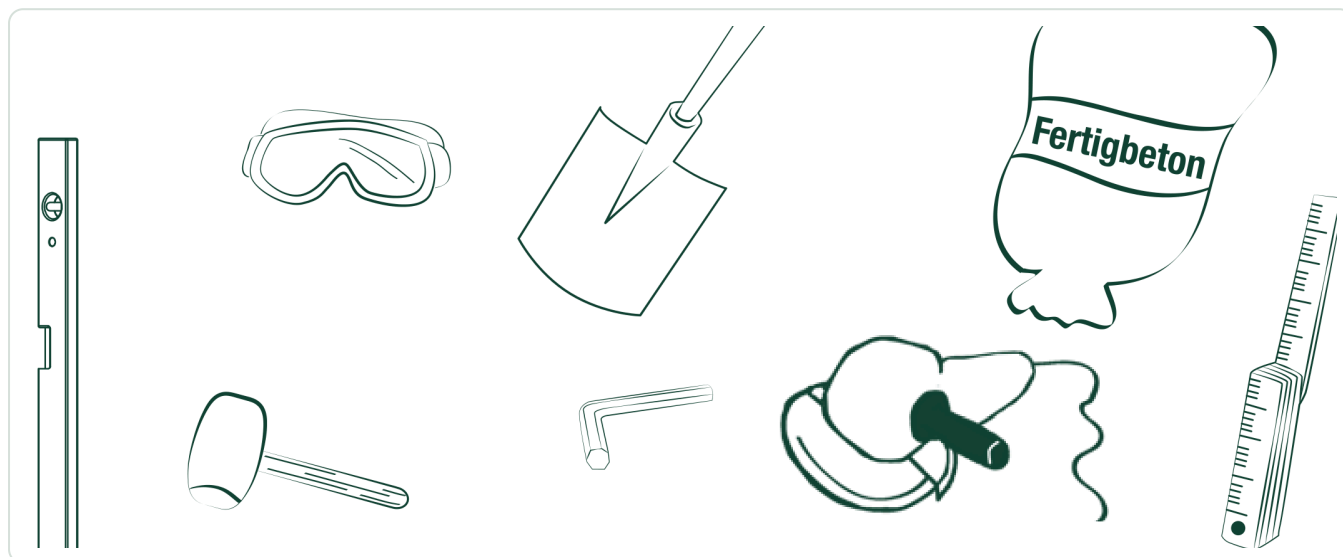
Maß	Wert
Mattenbreite 6/5/6 und 8/6/8	2510 mm
Lichte Weite zwischen zwei Pfosten (2510-mm-Matte)	2480 mm
Lichte Weite bei Matten 5/4/5 (2006 mm, ohne Überstand)	ca. 1976 mm
Lochabstand am Pfosten (Bohrbild)	400 mm
Punktfundament	ca. 30 × 30 cm, an Ecken ca. 40 × 40 cm

Maß	Wert
Fundamenttiefe	frostfrei, mindestens 80 cm, unten ca. 10 cm Kies



Sicherheit

Tragen Sie beim Graben, Betonieren und Kürzen Arbeitshandschuhe und Schutzbrille. Doppelstabmatten sind schwer und haben scharfe Drahtenden – heben Sie große Matten zu zweit.



Werkzeug für den Zaunbau

PLANUNG

- | | | | |
|---|---------------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------------|
| ☐ Zollstock oder Maßband | ☐ Maurerschnur | ☐ Markierspray | ☐ Holzpflocke |
|---|---------------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------------|

FUNDAMENT

- | | | | |
|--|--|---|--|
| ☐ Spaten oder Erdbohrer | ☐ Schaufel, Eimer | ☐ Fertigbeton / Schnellbeton | ☐ Kies für die Drainage |
|--|--|---|--|

MONTAGE

- | | | | |
|--------------------------------------|--|--------------------------------------|---|
| ☐ Wasserwaage | ☐ Innensechskant SW 5,5 / Bit | ☐ Gummihammer | ☐ Holzklötze, Schraubzwingen |
|--------------------------------------|--|--------------------------------------|---|

OPTIONAL

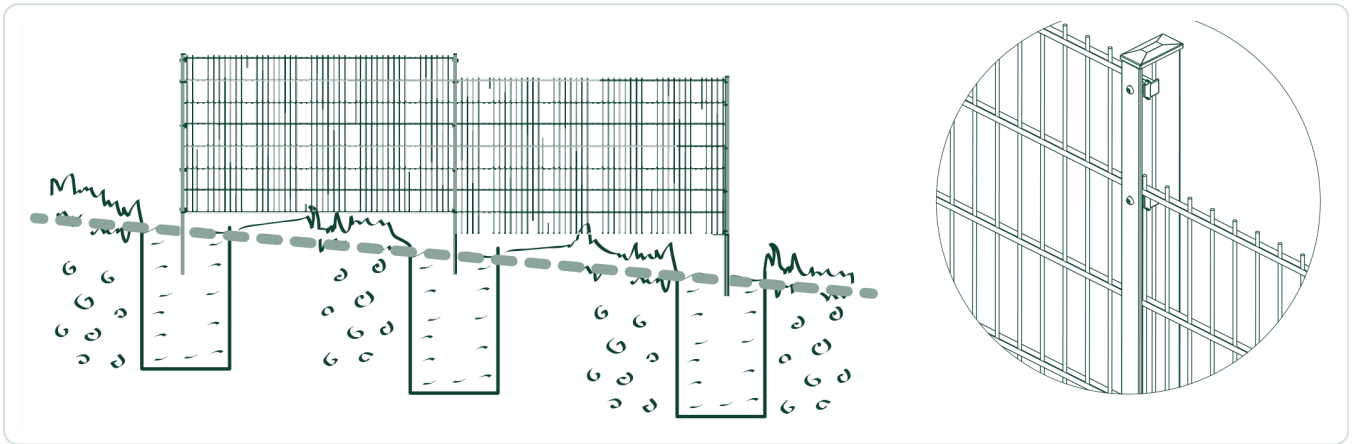
- | | | | |
|---|--|---|---|
| ☐ Bolzenschneider oder Winkelschleifer | ☐ Zinkspray & Farbspray | ☐ Schlagbohrmaschine Ø 10 mm | ☐ Bolzenanker M10 × 90 |
|---|--|---|---|

02 Zaunverlauf festlegen

1 Flucht abstecken

Legen Sie Anfang und Ende des Zauns fest und spannen Sie eine Maurerschnur straff zwischen zwei Pflöcken – etwa 10 cm über dem Boden und mit etwas Abstand zur späteren Pfostenflucht, damit die Schnur beim Betonieren nicht stört.

Prüfen Sie dabei den Geländeverlauf: Fällt das Gelände, wird der Zaun später in Stufen gesetzt (siehe Schritt 9).



2 Pfostenpositionen markieren

Messen Sie vom ersten Pfosten aus die lichte Weite von **2480 mm** (bei 5/4/5-Matten ca. 1976 mm) und markieren Sie die weiteren Pfostenpositionen. Sie brauchen immer einen Pfosten mehr als Matten, z. B. 8 Matten und 9 Pfosten für 20 m.

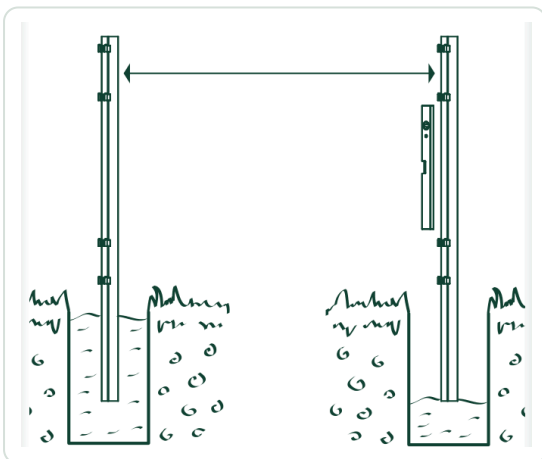
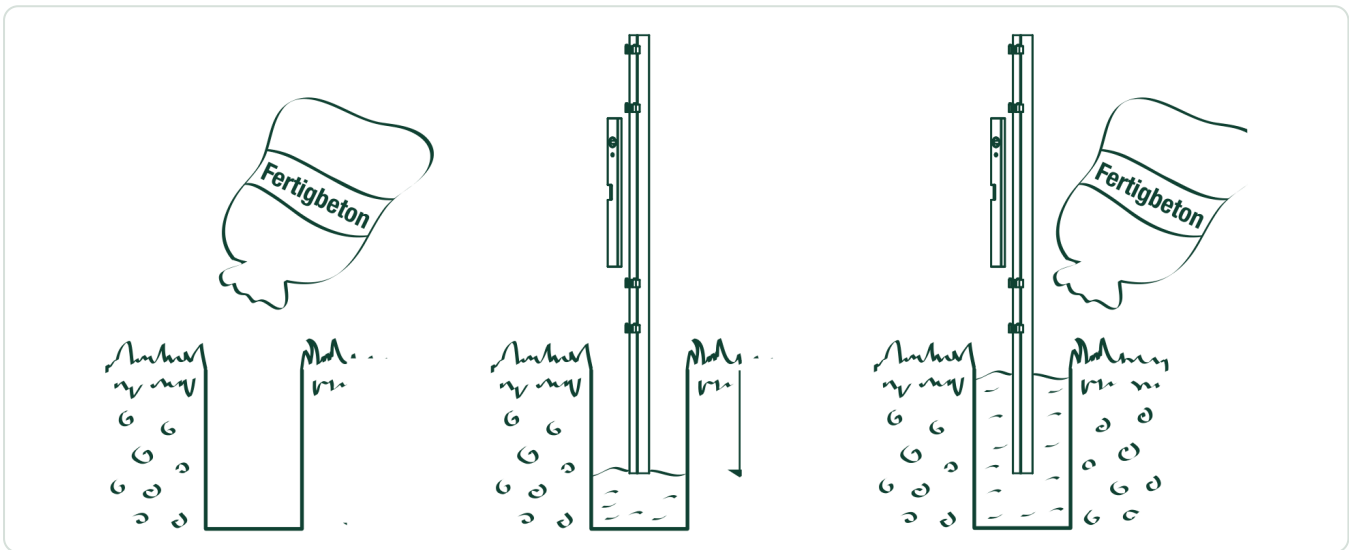
Ecken und Tore unterbrechen die Zaunlinie: An der Ecke ersetzt ein Eckpfosten einen geraden Pfosten, Tore bringen eigene Torpfosten mit. Planen Sie Tore von Anfang an mit ein.

03 Pfosten einbetonieren

3 Fundamentlöcher ausheben

Heben Sie für jeden Pfosten ein Loch von etwa 30 × 30 cm aus, frostfrei mindestens 80 cm tief. Füllen Sie unten rund 10 cm Kies als Drainage ein. An Ecken empfehlen wir 40 × 40 cm, weil dort die Zugkräfte beider Zaunseiten zusammenkommen.

Den Pfosten so tief setzen, dass er laut Tabelle 47 cm (bis 123 cm Zaunhöhe) bzw. 57 cm (ab 143 cm) im Beton steht.



4 Endpfosten zuerst setzen

Setzen Sie zuerst die beiden Endpfosten, richten Sie sie mit der Wasserwaage in beiden Achsen lotrecht aus und betonieren Sie sie ein. Beton erdfeucht anmischen und gut verdichten.

Spannen Sie zwischen den Endpfosten eine Schnur an der Pfostenoberkante. Alle weiteren Pfosten setzen Sie in die Flucht und auf die Höhe dieser Schnur.

Kontrollieren Sie die lichte Weite am besten mit einer Matte oder einer abgelängten Latte, bevor der Beton abbündet.



Erst aushärten lassen

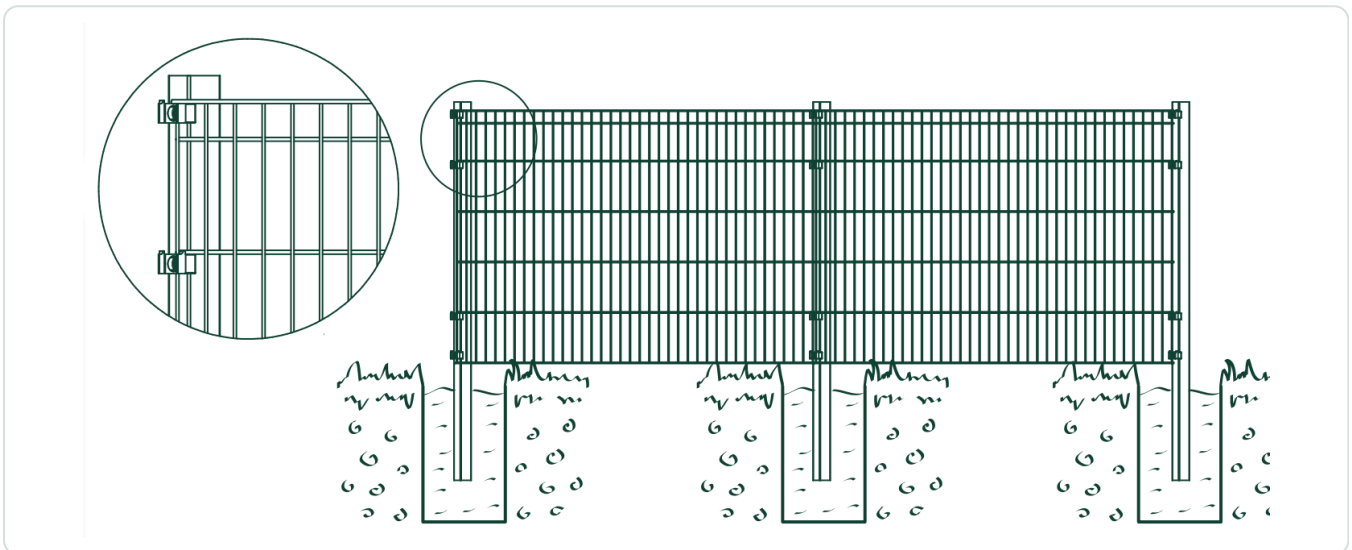
Montieren Sie die Matten erst, wenn der Beton ausreichend fest ist – beachten Sie die Angaben des Betonherstellers. Diagonal abgestützte Latten halten die Pfosten bis dahin in Position.

04 Matten montieren

5 Matte einlegen

Legen Sie die Matte auf die Befestigungspunkte des Pfostens. Die Matte muss mittig aufliegen, der Abstand zum Boden sollte über die ganze Länge gleich sein. Wer allein arbeitet, unterbaut die Matte mit Holzklötzen und sichert sie mit Schraubzwingen.

Bei Matten mit Überstand zeigen die Drahtenden je nach Wunsch nach oben oder nach unten – entscheiden Sie sich für eine Richtung und behalten Sie sie im ganzen Zaun bei.



6 Pfosten mit Abdeckleiste

Setzen Sie die Abdeckleiste über die Matte und schrauben Sie alle Edelstahlschrauben zunächst nur handfest an. Richten Sie die Leiste aus und ziehen Sie die Schrauben danach mit dem Innensechskant SW 5,5 fest – so verkantet keine Schraube.

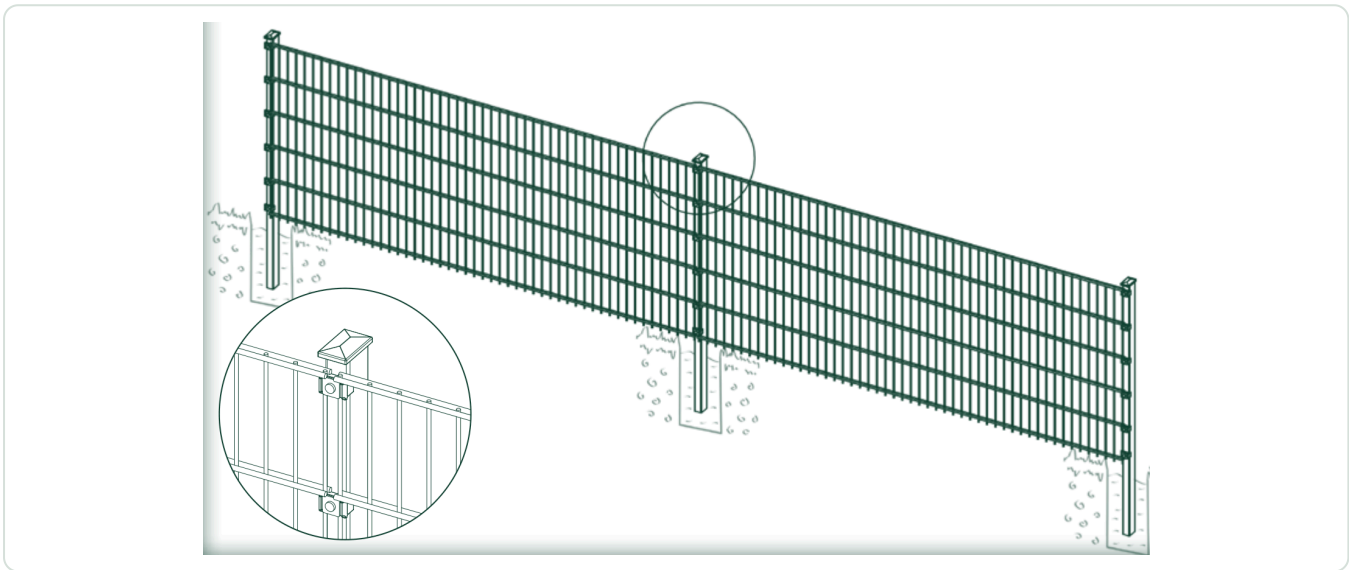
Zum Schluss die Kunststoffkappe schräg von unten aufsetzen und mit dem Gummihammer leicht aufschlagen.



7 Pfosten mit Edelstahl-Plättchen

Statt einer durchgehenden Leiste wird hier jeder Befestigungspunkt einzeln geklemmt: Plättchen über den Doppelstab setzen, Schraube eindrehen, erst handfest anziehen, nach dem Ausrichten festziehen.

Bleiben Sie innerhalb einer Zaunanlage bei einem System – an der Ecke dann den Eckpfosten mit Edelstahl-Plättchen verwenden.



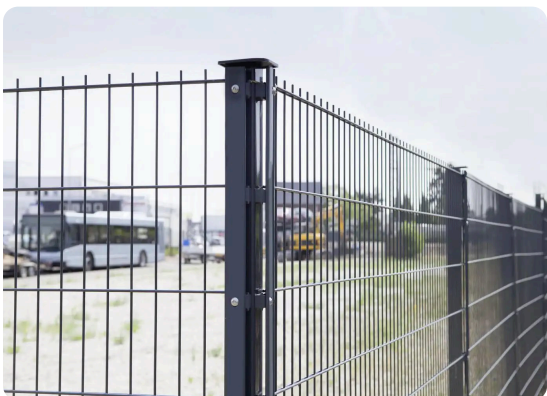
Fertig montierte Doppelstabmatten. Detail: Erst Leiste bzw. Plättchen verschrauben, dann die Kappe aufsetzen.



Abschlusskontrolle

Prüfen Sie nach dem Festziehen die ganze Anlage noch einmal auf Flucht und gleichmäßigen Bodenabstand. Kleine Korrekturen sind jetzt noch möglich, solange die Schrauben einzelner Felder kurz gelöst werden.

05 Ecken, Gefälle und Anschlüsse



8 Ecke mit Eckpfosten

Der Eckpfosten 60 × 60 mm hat Befestigungen auf zwei Seiten im 90°-Winkel. Setzen Sie ihn zuerst und spannen Sie von ihm aus die Schnüre für beide Zaunseiten. Rechten Winkel vor dem Abbinden des Betons prüfen.

Andere Winkel zwischen ca. 10° und 170° lassen sich mit einem geraden Pfosten und Eckverbindern oder der verstellbaren Zaunanschlussleiste (U-Profil) umsetzen.

9 Gefälle ausgleichen

Bis etwa 20 cm Höhenunterschied je Feld genügt es, den Boden unter der Matte leicht abzutragen. Bei stärkerem Gefälle setzen Sie den Zaun in Stufen: Jeder Pfosten steht etwas höher als der vorige, die Matten bleiben waagrecht.

Bei mehr als etwa 10 % Gefälle empfehlen wir, Matten zu teilen – für jede Teilung ist ein zusätzlicher Pfosten nötig.

10 Matten kürzen

Für ein Restfeld kürzen Sie die Matte mit Bolzenschneider oder Winkelschleifer immer direkt neben einem senkrechten Stab, so bleibt ein Knotenpunkt als Abschluss erhalten. Funkenflug von der Beschichtung fernhalten.

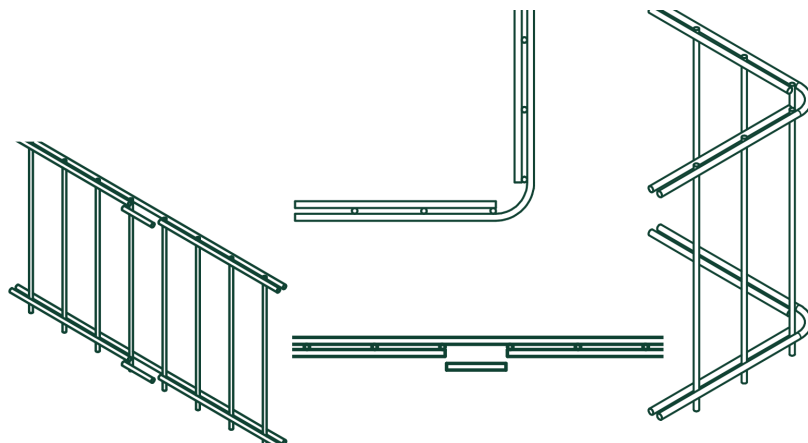
Schnittkanten sofort mit Zinkspray und anschließend mit Farbspray im Farbton RAL 7016 oder 6005 versiegeln.



11 Anschluss an Tor oder Wand

Am Torpfosten oder an einer Mauer wird die Matte nicht auf Befestigungspunkte gelegt, sondern mit dem Zaunanschluss-Set geklemmt: Winkellochleiste mit den selbstschneidenden Schrauben am Torpfosten bzw. mit Dübeln an der Wand befestigen – ein Schenkel zeigt nach außen und deckt die Kante ab.

Matte anlegen, Gegenleiste aufsetzen und mit Flachkopfschrauben und Muttern verschrauben. Alternativ eignen sich Zaunanschlusswinkel oder Wandanschlusswinkel.



Ecke ohne Eckpfosten: Bei einigen Mattentypen lässt sich die Matte an der Ecke biegen. Dazu an der Innenseite ca. 4 cm Draht heraustrennen und die Matte nach innen biegen; Trennstellen mit Zink- und Farbspray versiegeln.

06 Aufdübeln statt einbetonieren



12 Pfosten auf Beton oder Mauer

Auf einem tragfähigen Untergrund wie einem Betonstreifen oder L-Steinen setzen Sie Zaunpfosten mit angeschweißter Fußplatte oder eine Fußplatte mit Aufsetzhülse. Pfosten positionieren, Bohrlöcher Ø 10 mm anzeichnen und bohren.

Je Pfosten vier Anker setzen – in Beton z. B. Bolzenanker M10 × 90 mm, in Lochziegel Injektionsanker. Muttern gleichmäßig anziehen, Pfosten mit der Wasserwaage ausrichten. Bohrtiefe und Randabstand nach Angaben des Dübelherstellers einhalten.



Bitte vor der Bestellung ansprechen

Für Ecken und Tore gibt es eigene Fußplatten. Planen Sie einen aufgedübelten Zaun mit Sichtschutz oder in windexponierter Lage, sprechen Sie uns vor der Bestellung an – wir stimmen Pfostenlänge, Fußplatte und Untergrund mit Ihnen ab.

07 Hilfe & passende Produkte

Alle in dieser Anleitung genannten Bauteile und das passende Zubehör finden Sie im Shop. Ein Klick auf den Link führt direkt zur Produktseite.

[Doppelstabmattenzaun Komplettsset 6/5/6 →](#)

[Doppelstabmattenzaun Komplettsset 8/6/8 →](#)

[Zaunpfosten mit Abdeckleiste 60 × 40 mm →](#)

[Zaunpfosten mit Edelstahl-Plättchen →](#)

[Eck-Zaunpfosten 60 × 60 mm →](#)

[Zaunpfosten zum Aufdübeln →](#)

[Zaunanschluss-Set mit Winkellochleiste →](#)

[Zinkspray & Farbspray für Schnittkanten →](#)

[Gartentore passend zum Zaun →](#)

[Ratgeber: Zaunpfosten einbetonieren →](#)

Fragen zur Montage?

Wir helfen Ihnen gern weiter – telefonisch unter **06128 605 08 03** oder per E-Mail an info@zaunpro.de. Weitere Anleitungen und Tipps finden Sie in unserem [Ratgeber](#).



Doppelstabmattenzaun im Shop

Wichtiger Hinweis: Diese Anleitung beschreibt die übliche Montage und richtet sich an handwerklich erfahrene Personen. Örtliche Gegebenheiten (Bodenart, Gefälle, Frosttiefe, Windlast, z. B. durch Sichtschutz) und baurechtliche Vorgaben Ihrer Gemeinde sind vor Baubeginn zu prüfen; im Zweifel beauftragen Sie einen Fachbetrieb. Maßangaben sind Richtwerte, technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

ZaunPro.de · Westerwaldstraße 20 · 65232 Taunusstein · zaunpro.de · Stand 10/2026 · MA-DSM-01